

## BiodivRestore: Sozio-ökologische Bewertung von Programmen zur Wiederherstellung von Feuchtgebieten zugunsten der Wiederansiedlung der emblematischen europäischen Sumpfschildkröte (EMYS-R)

Laufzeit: 01.04.2022 - 31.03.2025 Förderkennzeichen: 16LW0157

Koordinator: Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung

In der EU-Strategie zur Erhaltung der Biodiversität für 2030 wird betont, dass "wir die Natur in unserem Leben brauchen". Derzeit ist die Welt jedoch mit ihrer sechsten Biodiversitätskrise konfrontiert. Die Habitat-Renaturierung und Wiederansiedlung bedrohter Arten gelten als operative Strategie zur Begrenzung des Biodiversitätsverlustes. Die europäische Sumpfschildkröte *Emys orbicularis* (Emys) ist in diesem Zusammenhang von besonderem Interesse: In Europa, wo die Feuchtgebiete seit dem 18. Jahrhundert um 90% zurückgegangen sind, hat sie den stärksten Rückgang aller Reptilien erlitten. Als Schirmart für Biodiversität und emblematische Flagship Art haben Emys von Wissenschaftlern und Interessengruppen viel Aufmerksamkeit erhalten. In den letzten 30 Jahren hat die EU zahlreiche Projekte zur Wiederherstellung von Feuchtgebieten zugunsten von Emys finanziert. Die Ergebnisse dieser Maßnahmen müssen jedoch intensiver herausgearbeitet werden: Was sind die effektivsten Methoden zur Wiederherstellung von Feuchtgebieten, die für eine nachhaltige Wiederansiedlung der Emys und der damit verbundenen Biodiversität in ganz Europa geeignet sind? EMYS-R konsolidiert ein internationales Netzwerk von Forschern und Interessengruppen, um Wissen über vergangene, gegenwärtige und zukünftige Feuchtgebiete, deren Biodiversität und Management auszutauschen. Es ist ein 3-jähriges, partizipatives und handlungsorientiertes Forschungsprojekt, das auf Theorien der Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaften basiert. Ziel ist es die Hypothese zu testen, ob ein höherer Renaturierungsgrad von Feuchtgebieten die Fähigkeiten von gezüchteten Emys, sich in freier Wildbahn niederzulassen, kompensieren kann, und ob solche Schutzmaßnahmen der Gesellschaft zugutekommen, indem sie Menschen und Natur zusammenbringen.

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Frankreich, Lettland, Polen

Themen: Förderung, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

---